

Jaouhar Mnari (#36)

Beitrag von „Zarate_66“ vom 22. August 2010, 19:50

zum Ramadan gehört auch nicht zu fluchen, kein Sex etc.

Der Glaube steht im Mittelpunkt, man lernt Selbstdisziplin und das Mitgefühl für Arme und Hungerleidende wird geweckt.

Sehe das Ganze eigentl. von einer positiven Seite.

Natürlich ist man zunächst müde und ausgelaugt, im nachhinein jedoch fühlt man sich wieder frischer und gereinigt (habe ich gehört).